

Channeling Februar 2026



Liebe Freunde der monatlichen Botschaften!

Der Januar hatte es in sich, oder? Ich meine nicht nur, dass uns die äußeren Nachrichten „bombardieren“. Sie sind manchmal wie ein Spiegel und zeigen uns, womit wir in Resonanz gehen. Themen wie Krieg, Stromausfall, Geldverlust, Künstliche Intelligenz durchforsten unser Unterbewusstsein nach alten Erfahrungen. Seien es eigene oder die der Ahnen und damit auch kollektive Speicherungen, die uns triggern, wie man heute so sagt. Ich kann es für mich nur bestätigen: Erlebnisse, die Angst oder unangenehme Emotionen hervorzaubern, erwischen mich ab und an. Eigentlich hatte ich schon viel transformiert. Aber – so sagen die geistigen Freunde: Jetzt geht's an die Wurzelarbeit. Na dann wollen wir mal..

Wir Hamburger würden sagen: Watt mutt datt mutt (was muss das muss). Und – kann uns unser Höheres Selbst, Kryon spricht stets vom Goldenen Engel, dabei behilflich sein oder/und unsere geistige Crew, die uns auf dem Weg Nachhause begleitet?

Herzlich

Barbara Bessen

*

Kryon – Channeling Februar 2026

„Lebe Deinen Goldenen Engel!“

Seid mir begrüßt, liebe Freunde, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Die Partnerin, durch die ich spreche, überlegte grad, wie lange wir schon zusammenarbeiten, wie man es irdisch nennt. Ich würde eher sagen: Wie lange ich sie schon überschatten darf mit meinem Sein, um Botschaften und Energiepakete zu überbringen. Denn Kryon ist auch der Bote, nicht nur der

Magnetische Meister. Wir sind seit 25 Jahren gemeinsam im Dienst. So nennt sie es gern, diese Partnerin. Durch die ich weiter und tiefer meine Post bringen darf. Ein Medium, dass sich auch für die eigene geistige Bewusstseinsweiterung öffnet, empfängt viel Hilfe. Allerdings, ich gestehe es, nicht nur zu ihrem Vorteil. Je weiter das Bewusstsein, umso mehr Dienstpakete. Das ist ein Göttliches Prinzip. Damit wäre ich gleich bei meinem ersten Paket. Je mehr du dich nach innen wendest, desto mehr geistige Kraft widerfährt dir. Dein Sein ist unendlich, dein Bewusstsein ist nicht zu begrenzen. Wenn du vielleicht außerkörperliche Erfahrungen machst, ob mit deinem Bewusstsein reist oder deinen Körper verlässt: Die Vorstellungen, die dich zu dortigen Begegnungen und Erkenntnissen führen, sind immer mit deinem Bewusstsein verbunden. Je weiter du dich für die Schöpfung öffnest, desto intensiver werden die Erfahrungen. Worte reichen oft nicht aus, diese Vielfalt der Schöpfung zu beschreiben. Letztlich liegt es an dir, wozu du bereit bist. Es wird nicht vorgegeben. Es ist nur ein riesiges Angebot, dass sich dir eröffnet.

Und von Jahr zu Jahr seit der Harmonischen Konvergenz 1986 (Erklärung ist lesbar übers Internet) steigt die Präsenz des Zentrums der Galaxie. Oder exakter ausgedrückt, die Ausrichtung der Erde und ihrer Bewohner erfahren diese Präsenz immer stärker. Das macht sich in deinem Leben bemerkbar. Es mag unbewusste Menschen, wir nennen sie gern junge Seelen, geben, die noch starke dualistische Erfahrungen wünschen, die die Reise nachhause noch nicht anstreben. In so einer Verfassung warst du auch. Deine offensichtliche Bemühung, höher zu schwingen, lässt dich eine alte Seele sein, mit sicherlich vielen Erderfahrungen. Oder du bist nur einmal hier, um zu dienen, zu helfen, die Erde neu auszurichten und die Menschen zu unterstützen.

Mein Dienst als Kryon, ich bin ebenso unter anderen Namen bekannt, begann nach der Harmonischen Konvergenz, um ebenso hier zu dienen. Die Abschwächung des Magnetgitters schritt voran, ein Teil unserer Arbeit. Aber der Hauptaspekt meines Kontaktes zu euch ist die des Boten. Wir sprachen seit Jahren über das, was kommen wird. Zu Anfang interessierten sich wenige Menschen für die Botschaften. Diejenigen waren meist sofort aktiviert und nickten, weinten sogar, weil sie plötzlich verstanden, warum sie jetzt inkarnierten. Oft unverstanden von der Umwelt, nicht so recht anpassungsfähig, zu wild, zu neugierig und erpicht darauf, eigene andere Wege zu gehen als die Masse, eckten sie an und waren meist etwas abseits der Allgemeinheit. Oft auch als Forscher, als Meditierende, als Naturliebhaber oder als Philosoph. Viele Bücher wurden verschlungen, aber es stillte nicht das Verlangen, zu verstehen und erfüllt zu sein.

Unsere Botschaften beschrieben die Veränderungen auf der Erde, die Reaktivierung der DNS, die Verbindung zu den Engeln, das Loslassen der Vorstellungen, wie etwas zu sein hat. Wir sprachen über Heilung, über die neue Technologie, über Göttliche Liebe, über die Ausrichtung auf das Herz. Und wir sprachen auch über die Allgemeinheit der Menschheit, über Sternenbrüder- und Schwestern, die euch Wissen gaben und erhebendes Bewusstsein. Wir sprachen über einen Wechsel der Geistführer, passend zu der Veränderung deines Seins und über hohe geistige Wesen, die Mahatmas, die immer dann kommen, wenn ein Planet aufsteigt, um Anpassungen in der Entwicklung vorzunehmen. Sie sind himmlische Chirurgen, Spezialisten in der Feinausrichtung. Immer dann, wenn ein Mensch in Synchronizität zur Veränderung der Erde geht, und die Schwingungen wahrnimmt, die durch die Schwächung des Magnetfeldes reinkommt. Wir sprachen über deine Mächtigkeit, dein wahres Sein, das wir den Goldenen Engel nennen. Warum sprachen wir vom Goldenen Engel? Golden, weil er so kostbar ist. Menschen assoziieren das Kostbare mit Gold. Nebenbei bemerkt kamen welche von anderen Sternen, um etwas Kostbares hier zu schürfen. Dies ist eine Metapher und betrifft das Innere des Planeten selbst und das lebendige, dualistische Fluid der Erderfahrung des Menschen. Das bedeutet, dass ein hohes Lichtwesen, dass sich hier als Mensch tarnt, durch seine dualistische Lebensweise etwas absondert, das beliebt ist. Das gilt in beide Richtungen. Emotionen einerseits, Göttliche Liebeserfahrungen andererseits. Beides wird geschöpft für unterschiedliche Zwecke, von unterschiedlichen Instanzen. Wir sprachen und tun dies immer mehr über den Engel, den Goldenen, weil er deine Essenz trägt. Er ist deine Essenz, das, was das Göttliche in dir ausmacht. Nun ist es an der Zeit, diesen Goldenen Engel zu leben. Was braucht es, um dieses Göttliche in dir zu erfühlen, sich ihm zu nähern? Es ist deine reine Absicht. Deine reine Absicht, deine Hingabe an diese Verbindung, dein inniglicher Herzenswunsch sind die Schlüssel. Manche von euch beten, andere meditieren tief, wieder andere singen, tanzen, sprechen zu den Engelwesen der Natur. Es gibt keine Vorgabe, dieser Herrlichkeit in dir nahe zu kommen. Sagen wir es so: Alles, was du in Liebe zelebrierst, öffnet deinen Kanal zu dir selbst. Das kann alles sein. Menschen, die gern Fahrradfahren erleben oft auf langen Wegen eine innere Präsenz der fühlenden Liebe. Oder sie empfangen Ideen für neue Projekte oder Lösungen für Probleme. Jemand, der tief in eine stets wiederkehrende Arbeit gleitet, erlebt vielleicht diese innere Liebespräsenz, weil der Verstand zurücktritt und den Kanal frei macht. -

Einige von euch kennen es: So manch körperliches Symptom war wie durch ein Wunder plötzlich weg. Die liebevolle Hand des Goldenen Engels vermittelte, dass das Leid, der Schmerz nicht mehr angemessen ist und löste sie.

Die Worte, um diese Verbindung zu beschreiben, reichen nicht aus. Auch – weil das Bewusstsein dafür vielleicht noch nicht offen ist. Worte können einfach nur Dinge beschreiben oder sie öffnen ein Tor zu höherem Bewusstsein. So könnte jetzt in diesem Moment – ich lege eine Hand auf deinen Scheitel – ein Wort in dich kommen. Mit diesem Wort ein Gefühl. Mit dem Gefühl ein Bild. Es ist dein Bild, dass du mit dem Wort, mit dem Gefühl verbindest. Es symbolisiert deine innere Welt, diese unendliche Welt des Bewusstseins. Es gibt keine genaue Anleitung für diese Begegnung mit dir selbst. Es gibt nur energetische Botschaften, Energiepakete, Liebespreisungen, die wir Geistigen dir schicken. Was du damit machst, ist dir überlassen. Wir treffen uns hier, um dich deinen Goldenen Engel schnuppern zu lassen. Alles Weitere ergibt sich. Sei neugierig, offen für Intuitionen, die sich dir vielleicht durch verrückte Ideen oder Erkenntnisse offenbaren. Es gibt für die Schöpfung, in der du wandelst, keine Grenzen. Die Grenzen befinden sich in deinem persönlichen Sein, dieser Persönlichkeit, die du hier in diesem Leben repräsentierst. Mit der du dich identifizierst. Und wie beschreibt ihr es gern: Mein Haus, mein Garten, mein Beruf etc.

Das meinst du, dass du bist. Doch das ist das erbaute Gerüst, die ethischen Speicherungen deiner Familie, der Lebensumgebung und Kultur. Übrigens, Menschen, die in verschiedenen Kulturen leben, springen hin und her, sie drücken mal dies und mal das aus. Und vielleicht sogar mit Unterstützung des Goldenen Engels. Menschen, die so leben, sind weniger fest gebunden in Vorstellungen, wie ihr Leben sein müsse. Ich bewerte dies nicht. Ich sehe voller Achtung und Ehrerbietung, was ihr leistet. Sich hier zurechtzufinden, ist ein Meisterstück. Und damit wären wir bei dem Weg nachhause, den Interessierte jetzt einschlagen wollen. Es ist deine Meisterschaft. Unabhängig davon, ob du nur einmal jetzt inkarniertest, oder schon die irdischen Inkarnationen abgeschlossen hast und um zu dienen, nochmal hier bist. – Der Weg nachhause geht durch das Tal der Dunkelheit. Diese Dunkelheit wird oft als die dunkle Nacht der Seele beschrieben. Wir wollen es hier eher so erklären:

Durch diese außergewöhnliche Zeit des Wandels, des Aufstiegs der Erde gelten besondere Göttliche Hilfen. Du bist sicher dabei, ein bisschen tiefer in deine Speicherungen zu gucken. Das geht mit Hilfe von Trancesitzungen, mit therapeutischen Konzepten oder einfacher mit unserer Unterstützung. Wenn ich wir sage, meine ich dein geistiges Team. Das besteht aus einem oder mehreren

geistigen Führern, die dich begleiten. Seit der Harmonischen Konvergenz möglicherweise durch einen Wechsel, weil du jetzt andere Hilfe benötigst, entsprechend der Erdveränderung. Dein Team begleitet dich, erkennt wo du stehst, und was du brauchst. Am intimsten ist es, wenn du das Kommunizieren mit ihnen lernst. Dann hast du einen direkten Austausch über Dinge, die dir begegnen, auch aus deinem Inneren, oft kombiniert mit äußeren Begegnungen. Meist bist du jetzt mit einem Aufgestiegenen Meister in Verbindung, das kann schon auf der anderen Seite entstanden sein. Manchmal auch verbunden mit einem wechselnden Schüler/Meister-Verhältnis. Sieh dich nicht als unwissend oder klein. Du bist ein Wesen mit großer Kraft, bist dir dessen nur noch nicht bewusst und weißt oft nicht, wie du dein Wissen anwenden sollst.

Ich bin heute hier, um diese Grundbotschaften, die wir seit vielen Jahren geben, zusammenzufassen. Und, um dir zu vermitteln, dass es jetzt an der Zeit ist, deinen Goldenen Engel näher kennenzulernen und dich mehr mit ihm zu verbinden, um gemeinsam hier voranzuschreiten.

Die dunkle Nacht der Seele sehen wir als ein Paket von einzelnen Sequenzen dunkel (emotional und mental) anmutenden Tagen, Stunden oder Minuten, die dich ereilen, wenn du wieder etwas dich Prägendes erkannt, gespürt und losgelassen hast. All das, was du erlebtest, ist mit Speicherungen verbunden. Und die unverarbeiteten Erlebnisse, die unangenehm, die traumatischen, wollen erlöst werden. Die leichteste Art, dies sei nochmals erwähnt, ist es, dies gemeinsam mit den Führern zu klären. Obwohl es sich manchmal, wenn du wieder etwas entlassen hast, so anfühlt, als wärest du abgeschnitten, als wäre niemand da, der dich hört oder der dir hilft. Dann befindest du dich in einem leeren Raum, eine vermeintliche Dunkelphase, die sich wie eine unendliche Leere anfühlt. Halte dies bitte aus, versuche nicht, dich mit äußeren Dingen zu betäuben. Sei mutig und halte durch. Oft sind es Stunden, manchmal sogar nur Minuten, und eine nächste Stufe der Reise nach Hause ist erklommen. Das Ziel ist, dich mehr und mehr zu klären, zu lichten, damit du offen bist für die Verbindung zu deinem Göttlichen, dem Goldenen Engel, dem Höheren Selbst. Das ist ein individueller Prozess. Es macht keinen Sinn, andere als Beispiel für diesen Prozess zu nehmen. Ich möchte dir nochmals vermitteln: Lass dich von deinen geistigen Helfern führen und in deinen Klärungsprozessen unterstützen. Sie kennen dich, sie wissen um deine Erfahrungen und solchen, die noch dein Leben beeinflussen. Sie helfen dir, auch durch äußere Begegnungen, die sie einleiten, alte Prägungen und Muster zu erkennen und sie loszulassen. Dies ist der einfachste Weg, dich zu öffnen für das, was du wirklich bist. Dennoch sei gesagt, dass es manchmal schwer ist, den Verstand davon zu überzeugen, der

meint, es brauche alles Mögliche, um Altes loszulassen. Es braucht Vertrauen in die Ebenen, die du mit deinen irdischen Augen nicht siehst, dass du diesen Weg nicht allein gehen musst. Und glaube mir: Nach einigen erfolgreichen Schritten erkennst du auf deine Art, dass es in dir etwas gibt, dass immer da war, die leise Stimme in dir. Sie wartet darauf, von dir wahrgenommen zu werden. Wenn der Kontakt inniglich spürbar ist, möchtest du vielleicht Fragen stellen. In der Hoffnung, dass deine Sorgen gesehen und erklärt werden. Aber vielfach stellst du diese Fragen aus der Persönlichkeit. Das ist nicht zu bewerten. Irgendwann wirst du vielleicht nur noch in dich hineinsagen: Lieber Goldene Engel, lass mich wissen, was ich wissen soll.

Wir empfehlen außerdem, geistig innerlich auch mit Bildern zu arbeiten. Astrale und höherschwingende innere Begegnungen mit lichtvollen Wesen verändern den physischen Körper und das irdische Leben. Ich sage immer gern: Es ist wie Post von zuhause zu bekommen.

Die wirklich gute Nachricht ist: Du bist nie allein.

Die Erde häutet sich, schwingt sich sanft in eine nähere Umlaufbahn zum Zentrum der Galaxie. All das ist für euch verbunden mit komischen Gefühlen, ekstatischen Momenten, mit hellstichtigen Erlebnissen, unverständlichen körperlichen Symptomen und vielem mehr. Darüber sprechen wir schon sehr lange. Hab Vertrauen in diesen neuen, etwas anspruchsvollen Weg. Und vergiss nicht, du bist extra für diese Zeit hierhergekommen. Auch - das ist tatsächlich damit verbunden, um anderen zu dienen. Das tust du, wie schon so oft beschrieben, damit, symbolisch ein Leuchtturm zu sein. Vor vielen Jahren, zu Beginn unserer Botschaften, sagten wir noch, dass es nicht so viele Leuchttürme gibt, und sie stehen nicht alle zusammen. Das würde keinen Sinn machen. Aber nun werden es mehr und mehr. Sie verbinden sich zu einem Christusgitter, auch das muss immer wieder gesagt werden, um intensiver zu leuchten. Sie leuchten für all die Wesen, die ein menschliches Kleid tragen, die nachhause reisen möchten. Und sie leuchten für all die Veränderungen, die jetzt auf der Erde gelebt werden wollen. Ob es Frieden ist, Nahrung für alle Wesen, mehr Menschlichkeit oder sogar technische Neuerungen, die helfen, dass der Goldene Engel mehr in sich gehen kann, weil er Zeit für sich hat. Zeit zu forschen, zu lieben, für mehr Mitgefühl an anderen da zu sein. Die Wünsche und Vorstellungen sind zwar kollektiv, aber dennoch individuell. Denn das Wichtige ist, dass du verstehst: Das Göttliche liebt Erfahrungen, deshalb gibt es dich/euch.

Und lass mich zum Ende unserer Begegnung noch sagen: Nimm dir Zeit für Stille. Der Kontakt zum Goldenen Engel lässt sich besser aufnehmen, wenn man still ist.

Wo immer du das zelebrieren möchtest, sei still in dir. Fühle und lausche.
Erlaube der leisen Stimme in dir durchzukommen für ein Gefühl, eine Botschaft
und mehr.

Meine Hand ruht noch auf deinem Scheitel. Genieße gern noch unsere
Verbindung. Sie stärkt deinen Kanal zu dir selbst.

Ich bin in tiefer Liebe und Verbundenheit

Kryon

Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg
info@barbara-bessen.com www.barbara-bessen.com